

9. Dezember 2016

### **Sitzung des Niederösterreichischen Seniorenbeirats in St. Pölten**

#### **LR Schwarz: Seniorinnen und Senioren sind wichtiger Teil der Gesellschaft**

Im Seniorenbeirat Niederösterreich, der sich in dieser Woche in St. Pölten versammelt hat, sind jene Organisationen und Vereine vertreten, die sich für die Anliegen älterer Menschen im Bundesland einsetzen. In regelmäßigen Abständen treffen sich die Mitglieder, um über wichtige Aspekte der Seniorenpolitik zu diskutieren, über Herausforderungen und Vorhaben zu beraten und zukunftsweisende Weichen für die ältere Generation zu stellen. In ihren Ausführungen legte Senioren-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz den Fokus auf die Initiative ‚Mittendrin im Leben‘ des Landes Niederösterreich, die aktuell verstärkt Aktionen und Projekte für Personen 60+ bietet: „Unter dieser Marke möchten wir die Angebote und Initiativen, die es seitens des Landes Niederösterreich gibt, vereinen. Dabei sind wir stets auf der Suche nach neuen Ideen und Projekten, die für unsere älteren Menschen interessant sein könnten. Ein weiterer wichtiger Schritt ist dabei die Entwicklung eines Landesseniorenplans, der die Vorstellungen und Ziele einer aktiven Seniorenpolitik in unserem Bundesland in den Mittelpunkt rückt. Die Einrichtung von Seniorenbeauftragten für die Arbeit vor Ort in unseren Gemeinden sehen wir dabei als erstes wertvolles Vorhaben.“

Zu den Mitgliedern des Seniorenbeirates gehören Vertreter der NÖs Senioren, des Pensionistenverbandes, des Seniorenringes, des Hilfswerks, der Volkshilfe sowie der Caritas Wien und St. Pölten. Man ist sich einig, dass in unserer heutigen Gesellschaft, die immer älter wird und in der der Anteil älterer Personen immer größer wird, auch die Angebote für sie entsprechend angepasst werden müssen. Prof. Franz Kolland vom Institut für Soziologie an der Universität Wien führte in seinem Gastvortrag aus, dass die ältere Generation ihr nachberufliches Leben heute aktiver und unternehmungslustiger gestaltet als früher. Man spricht hier von der sogenannten dritten Lebensphase zwischen 60 und 80 Jahren, die von den meisten Seniorinnen und Senioren heute sehr rege gelebt wird.

„Seniorenorganisationen und Seniorenvereine sind wichtige Partner für das Land Niederösterreich, wenn es um die Zukunft älterer Menschen geht. Der Erfahrungsaustausch mit ihnen schärft den Blick auf den vielfältigen Themenbereich rund um das Altern“, führt Schwarz aus.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail [dieter.kraus@noel.gv.at](mailto:dieter.kraus@noel.gv.at).